



Aktenzeichen: Die Grünen/Offene Liste Datum: 31.03.2021 Hinweis:

Beratungsfolge: Planungs- und Umweltausschuss

**Verkehrssituation Mannheimer Straße;
hier: Anfrage der Stadtratsfraktion Die Grünen/Offene Liste**

1. Wie schätzt die Verwaltung die Verkehrssituation in der Mannheimer Straße ein?

2. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, die in der Begründung beschriebenen Situation zu verbessern?

3. Wie bewertet die Verwaltung den Vorschlag einer Verkehrsberuhigung durch eine Verengung der Straße?

Beratungsergebnis:

| | | | | | | | | |
|--------------------------|---|-----|--------------------------|--------------------------|---|--------------------------|---------------|--|
| Gremium | Sitzung am | Top | Öffentlich: | <input type="checkbox"/> | Einstimmig: | <input type="checkbox"/> | Ja-Stimmen: | |
| | | | Nichtöffentlich: | <input type="checkbox"/> | Mit | <input type="checkbox"/> | Nein-Stimmen: | |
| | | | | | Stimmenmehrheit: | <input type="checkbox"/> | Enthaltungen: | |
| Laut Beschlussvorschlag: | Protokollanmerkungen und Änderungen | | Kenntnisnahme: | | Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt: | | Unterschrift: | |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> siehe Rückseite: | | <input type="checkbox"/> | | <input type="checkbox"/> | | | |

Begründung:

In Gesprächen mit Anwohner*innen wurde die Sorge geäußert, dass die Mannheimer Straße nicht angemessen auf die Bedürfnisse der Fußgänger*innen eingeht und hier ein Gefahrenpotential besteht. Insbesondere wurde darauf hingewiesen, dass ein Schulweg zur IGS Robert-Schuman, Grundschule Robert-Schuman, Kita Ziegelhofweg und in die andere Richtung zur Kita Ostpark bzw. deren Weg zur Sporthalle der IGS die Mannheimer Straße kreuzt.

Die Situation wurde uns sehr detailliert geschildert und uns die angefügte Anlage zur Verfügung gestellt. Die Bedrohungslage wurde wie folgt geschildert:

Der Schul- und Kindergartenweg der Kinder in der Ostparksiedlung geht überwiegend über den Plattenweg (grün eingezeichnet), auf diesem Weg können sie sicher und geschützt laufen.

Alle Kinder aus diesem Gebiet müssen aber am Ende des Plattenweges die Mannheimer Straße überqueren (roter Kreis), dies gestaltet sich aber aus folgenden Gründen schwierig und gefährlich:

1. Obwohl in der Mannheimer Straße ein Tempolimit 30 gilt, halten sich nur ganz wenige daran. D.h. die Autos kommen viel zu schnell angefahren. Durch die Biegung der Straße im südlichen Teil, erkennen aber sowohl die Autofahrer als auch die Fußgänger den jeweils anderen erst spät. Es gibt auch Autofahrer, die es sich zur Gewohnheit gemacht haben, vor/in der Kurve schon zu hupen, damit die Fußgänger aus dem Weg springen.

2. Obwohl vor und nach dem Übergang ein Parkverbot besteht, parken dort regelmäßig Autos, sodass die Übersicht für Autofahrer und Fußgänger zusätzlich eingeschränkt ist.

3. Der Verkehr nimmt immer weiter zu, auch als Umfahrung des Ostrings oder Abkürzung zur Autobahn über Mörsch. Dies wird inzwischen auch häufiger von LKWs genutzt, obwohl nur Anlieger erlaubt sind.

Dies alles führt dazu, dass es immer wieder zu brenzligen Situationen kommt. (...) Aufgrund der Schnelligkeit der Autos und der schlechten Einsehbarkeit des Übergangs ist das Überqueren für die Kinder schwer und gefährlich.

Auch die großen Stadtfahrzeuge fahren hier oft zu schnell, ebenso der Bus. Dies soll in keinsten Weise eine Kritik am Befahren der Straße durch den Bus oder die Stadtfahrzeuge darstellen. Das ist völlig in Ordnung (und die Kinder freut es). Allerdings ist die Geschwindigkeit auch bei diesen häufig unangemessen, wenn auch nicht bei allen. (...)

Als mögliche Abhilfen wurde eine Verkehrsberuhigung durch eine Verengung der Straße vorgeschlagen.

Anmerkung:

Gemäß § 19 MGeschO bitten wir um mündliche und schriftliche Beantwortung der Anfrage.

Konstantin Werner

31.03.2021

Anlage:

